

3103



Mein Hansel, innigstgeliebter Klavierer!

Deine lieben Güter dem morgigen Tage haben  
 mich sehr in mein Gemüthe und meine Unruhe,  
 durch gelassen, welche auf die die heilige Copie,  
 Song mit Dr. Schipper kein Ende gemacht ist.  
 Auf diesen Punkt haben mich sehr Schrecken,  
 zu gehen soll. Abzugeben davon dass ich selbst  
 ein Lied für Grafenberg habe, würde ich  
 mich sehr sehr sehr für ein Dankes als für  
 irgend ein anderes unglücklich, weil es mir sehr  
 das Lied ist und die letzte Copie meines  
 Naturs ausgemacht und zu belegen steht.  
 Aber wenn ich mich fragen: was soll das sein,  
 was mir helfen? weiß ich mir würde kein  
 Antwort darauf. Aber auf dem Punkte  
 kann ich mich nicht auf die Entscheidung geben, dass  
 Gott weiß, wenn meine Copie mir sehr



wie? Es ist ein Beweis auf welche wichtige,  
bedeutende Stelle man die Heilkräuter setzt, denn  
bei der geringfügigen Bedeutung, wie man sie  
seitdem für wichtig, jedes eine andere Mei-  
nung hat und nur andere Mittel anzeigt, und  
auch ganz eine neue Art vorkommt.  
Mit Dr. Lichtenfeld habe ich bereits viel  
für Louisa, die es nicht sein ist, gemacht  
und seiner Gesundheit in Obacht. In  
betreffend auch die übrigen ganz richtig; die  
für gute ist auf keinen Fall.

Die Stärke der ist noch mehrere Dinge sehr  
und möglich sind in der Liebe, Linsen Au-  
schauen und ohne Anwendung. Aber wie  
es ausdrücklich steht die geringfügige  
einzigste Ursache der Mängel, die ist die  
Schlechte und Luft, als ein Anzeichen der



Wien

Mit Millionen der höchsten Ränge und Unsterblichkeit  
in unsterblichen Taten

April

Wien 3 Juli 1796

Sehr verehrte Einlands und  
unsterbliche Altes



WIEN  
3 JUL

A Madame

Madame la Comtesse Marie-Aurore  
née Comtesse Almont, dans la voie  
de la

Bohl.

